

Germany-Bremen: Ventilation and air-conditioning installation work

OJ S 45/2023 03/03/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gesundheit Nord gGmbH

Postal address: St. - Jürgen - Str. 1

Town: Bremen

NUTS code: DE501 Bremen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 28205

Country: Germany

E-mail: Info.Verdingung@immobilien.bremen.de

Telephone: +49 421-361-0000000

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.bremen.de>

Address of the buyer profile: <https://vergabe.bremen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.bremen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-18691cb7892-1097c30b010e2ac9>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.bremen.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://vergabe.bremen.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Öffentlicher Auftraggeber nach GWB

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lüftungsanlagen V0174/2023 Klinikum Bremen-Mitte

Reference number: V0174/2023

II.1.2. Main CPV code

45331200 Ventilation and air-conditioning installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

KG 430 Lüftungsanlagen

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE501 Bremen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bremen

II.2.4. Description of the procurement

Das bestehende Haus 2 des Klinikums Bremen Mitte soll umgebaut und saniert werden, es verfügt über ca. 13.148 m² BGF, mit einer Nutzfläche von ca. 11.128 m² und einem Bruttorauminhalt von ca. 49.144 m³. Das Gebäude wird bauseits komplett entkernt und erhält im Rahmen der Sanierung eine neue Lüftungsanlage. Das Luftkanalnetz wird komplett neu installiert und erhält vorwiegend folgende Lüftungsanlagen: RLT-Verwaltung 16.000 m³/h, RLT-Küche 11.000 m³/h, RLT-Café 6.000 m³/h. Die Lüftungsanlagen erfüllen folgende thermodynamischen Vorgänge:

Lufterwärmung durch Wärmerückgewinnung, Lufterwärmung durch Heizregister, Luftkühlung durch Kühlregister. Teilweise Sichtinstallation, denkmalgeschützte Räumen (Hörsaal, Konferenzräume 4.OG) sind mit erhöhtem optischem Anspruch auszuführen.

Überblick Massen: Luftleitungen rund: ca. 1250 m, Luftleitungen eckig: ca. 2300 m², Schalldämpfer rund: ca. 190 St, Schalldämpfer eckig: ca. 30 St, Volumenstromregler konstant: ca. 200 St, Volumenstromregler variabel: ca. 50 St, Brandschutzklappen rund: ca. 180 St, Brandschutzklappen eckig: ca. 70 St, Auslässe/Gitter/Tellerventile: ca. 330 St, Montageschienen: 3650 m.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 22

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben des Bieters, dass er in ein Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle seines Sitzes oder Wohnsitzes eingetragen ist. Die Vergabestelle behält sich vor, nähere Angaben/Nachweise zu verlangen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a) Angaben über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Mindeststandard: Umsatz in Höhe von 1.2 Mio EUR in jedem der letzten 3 Geschäftsjahre

b) Nachweis (Kopie Versicherungsschein oder gleichwertig) hinsichtlich des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angaben (und auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle: Nachweise) über:

a) Die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe der Auftragswerte, sowie der vollständigen Kontaktdaten des privaten oder öffentlichen Auftraggebers. Die Angaben zu den Referenzobjekten sind erst auf Anforderung der Vergabestelle einzureichen.

Geforderter Mindeststandard: 3 Referenzprojekte, die nach Art und Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind.

Vergleichbar sind Referenzen, die inhaltlich mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und mindestens einen Auftragswert von 60% der Angebotssumme der hier angebotenen Leistungen haben

b) Ob und ggf. hinsichtlich welcher Teile des Auftrages vom Bieter eine Unterbeauftragung an einen Nachunternehmer beabsichtigt ist.

Hinweis betreffend Nachunternehmer:

Soweit Nachunternehmer (und auch: Nach-Nachunternehmer) zum Einsatz gebracht werden sollen, wird deren Eignung und Zuverlässigkeit ebenfalls geprüft. Auf Verlangen der Vergabestelle sind für den Nachunternehmer (auch: Nach-Nachunternehmer) Erklärungen, Nachweise pp. des Nachunternehmers (auch: Nach-Nachunternehmers) wie folgt vorzulegen:

- Eintragung ein Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle seines Sitzes oder Wohnsitzes
- Angaben über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung
- Angaben nach § 6e EU VOB/A
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit den (vom Bieter an den Nachunternehmer oder vom Nachunternehmer an den Nach-Nachunternehmer) zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind, mit Angabe des Auftragswertes sowie der vollständigen Kontaktdaten des privaten oder öffentlichen Auftraggebers. Vergleichbar sind Leistungen, die inhaltlich mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und mindestens einen Auftragswert von 60% der Angebotssumme der

Leistungen haben, die an den Nachunternehmer (oder Nach-Nachunternehmer) beauftragt werden sollen.

Mindestanforderung: 2 Referenzprojekte in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren.

Die Vergabestelle behält sich die Forderung nach Nachweisen vor.

Weitere an den Bieter gestellte Mindestanforderungen gelten für den Nachunternehmer (bzw. Nach-Nachunternehmer) nicht.

Hinweis: Die fehlende Eignung eines benannten Nachunternehmers (auch: Nach-Nachunternehmers) führt zum Ausschluss des Angebots.

Der Bieter ist berechtigt, einen benannten Nachunternehmer (auch: Nach-Nachunternehmer) auszutauschen, wenn dieser die geforderten Erklärungen/Nachweise nicht erbringt und die Vergabestelle das Angebot deshalb ausschließen will. Der neue Nachunternehmer (auch: Nach-Nachunternehmer) ist unter Vorlage der Nachweise/Erklärungen betr. den neuen Nachunternehmer (auch: Nach-Nachunternehmer) innerhalb von 6 Werktagen nach vorstehender Mitteilung der Vergabestelle (dass beabsichtigt sei, dass Angebot auszuschließen) zu benennen. Alternativ kann der Bieter innerhalb dieser Frist erklären, dass er die Leistung im eigenen Betrieb erbringt, muss aber in dem Fall, dass er den Nachunternehmer (auch: Nach-Nachunternehmer) für Bereiche benannt hat, für die besondere Qualifikationen oder Referenzen verlangt sind, nachweisen, dass er die Qualifikationen oder Referenzen im eigenen Betrieb erfüllt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

siehe Ausschreibungsunterlagen

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/03/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 30/03/2023 Local time: 10:00

Place:

Immobilien Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen, Theodor-Heuss-Allee 14, 28215 Bremen

Information about authorised persons and opening procedure: Bei nationalen Verfahren gem. § 14(1) VOB / A 2019 dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten am Öffnungstermin teilnehmen. Bei europaweiten Verfahren sind gem. § 14(1) EU VOB / A 2019 keine Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Rügen sind ausschließlich an den unter I.1) genannten Auftraggeber zu senden.
2. Werden im Vergabeverfahren Bescheinigungen von Auftraggebern oder amtlichen Stellen gefordert, sind sie - soweit sie nicht in Deutsch verfasst wurden - inklusive einer beglaubigten deutschsprachigen Übersetzung einzureichen.
3. Wegen der unter Ziff. III.1 geforderten Angaben (Nachweise) wird auf § 6b EU VOB/A Bezug genommen.
Die Vergabestelle akzeptiert als vorläufigen Nachweis gem. § 6b EU Abs. 1 Nr. 2 VOB/A Eigenerklärungen, wenn diese auf dem Formblatt 124 ("Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen") abgegeben werden.
4. Bieter, die wegen § 6b EU Abs. 3 VOB/A keinen Nachweis führen müssen, haben der Vergabestelle
 - darüber Auskunft zu erteilen, bei welcher konkreten Datenbank welche Informationen abrufbar sind
 - oder
 - konkrete Angaben dazu machen, im Rahmen welcher Verfahren die Unterlagen eingereicht worden sind.
5. Auf Anforderung der Vergabestelle sind vorzulegen
 - a) Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
 - b) Angaben zu einem eventuellen Insolvenzverfahren
 - c) Angaben, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt
 - d) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung e)
 - Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen bei der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Postal address: Contrescarpe 72

Town: Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Telephone: +49 421 / 361-59796

Fax: +49 421 / 496-32311

Internet address: <https://www.bauumwelt.bremen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach §97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB bei der unter VI.4.1. genannten Stelle einleiten.

b) Der Antrag ist unzulässig, soweit

- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB.

§ 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/02/2023